Mehrfach Grund zur Freude

BAD VILBEL GBG spendet Erlös aus dem Schulfest

Mit der Herbstsonne um die Wetter strahlen Vertreterinnen und Vertreter von vier gemeinnützigen Vereinen und Organisationen. Im Namen der Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer des Georg-Büchner-Gymnasiums (GBG) überreichten Schulleiter Carsten Treber und Lehrer Malik Eberhardt Spenden in der Gesamthöhe von 8000 Euro.

Erwirtschaftet wurde der Spendenbetrag beim Schulfest im Juli dieses Jahres. »Unser Schulfest war ein voller Erfolg und es hat allen großen Spaß gemacht«, sagte der Schulleiter. Der Mix aus gewerblichen Ständen und denen von Schülerinnen und Schülern, Live-Musik und Chorauftritten, Sport- und Spielangeboten, Tanz, Comedy, Zirkus, Zauber- und Feu-

ershows, Ausstellungen, Aktionen, Führungen und Ehrungen habe viele Besucherinnen und Besucher angezogen. Da von 15 bis 21 Uhr gefeiert wurde, kamen auch viele Ehemalige vorbei, um ihrer Schule wieder einmal einen Besuch abzustatten.

Unterstützung für Schule in Kamerun

Das Sommerwetter und der große Besucherandrang sorgten für einen guten Umsatz an den Getränke- und Essensständen. Zudem spendete Dominion Food aus Frankfurt die gesamten an seinem veganen Foodtruck erzielten Einnahmen aus Getränke- und Speisenverkauf in Höhe von 2400 Euro. Überreicht wurden die sym-

bolischen Spendenschecks vor der Aula. Über je einen Scheck in Höhe von 2645,86 Euro freuten sich Carmen Thome vom Unterstützerkreis Centre de Promotion et de Formation des Aveugles de Maroua (CPFAM) sowie die Vorsitzende Susanne Reichert und die Kassenwartin Brigitte Raschke vom Förderverein des GBG.

Carmen Thome informierte, dass die CPFAM eine inklusive Schule im Norden Kameruns ist, an der blinde und sehbehinderte Kinder gemeinsam mit Sehenden unterrichtet werden. Die Schule ist eine Partnerschule des GBG und wird von ihr seit Jahren unterstützt. Die Spende werde zur Finanzierung der Lehrergehälter verwendet, da diese die Regierung des zentralafrikanischen

Landes nicht zahlt. Susanne Reichert sagte: »Diese Spende fließt in das im kommenden Februar für Schüler der Jahrgangsstufe drei startende Pilotprojekt »Lernen lernen«. Es soll zu einem ständigen Angebot in einer Unterstufen- und zwei Oberstufenklassen werden.

Hilfe für Demenzkranke

Jeweils einen Scheck in Höhe von 1322,93 Euro nahmen Nicole Wächtler, Vorsitzende des Kunstvereins, sowie Lucia André und Martina Otto-Lüttig vom Café Kleeblatt der AWO Bad Vilbel entgegen. Das Duo sagte, dass der Spendenbetrag in die Finanzierung des Caterings für das niederschwellige Angebot für Demenzkranke fließen werde. Nicole Wächtler will mit der Spende Stipendien für Jugendliche finanzieren.

Den Abi-Jahrgang 2025 vertraten Paul Rauschenberg und Maximilian Hessel. Die beiden und weitere Schülerinnen und Schüler hatten als Helfer zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen. Dafür überreichte ihnen der Schulleiter als Dankeschön einen Spendenscheck in Höhe von 881,95 Euro.

Der Betrag fließe in die Finanzierung des Abiballs im kommenden Jahr, informierten die beiden. Schulleiter Carsten Treber informierte, dass das Schulfest 2025 aufgrund des Hessentages pausieren werde.



Die Freude bei den Spendern und den vier Spendenempfängern war groß (v.l.): Brigitte Raschke und Susanne Reichert vom Förderverein des GBG, Nicole Wächtler vom Kunstverein Bad Vilbel, Schulleiter Carsten Treber, Carmen Thome vom CPFAM, Lucia André und Martina Otto-Lüttig vom Café Kleeblatt, Paul Rauschenberg und Maximilian Hessel vom Abi-Jahrgang 2025 und Lehrer Malik Eberhardt.